



Fraktion im Stadtrat Gera



DIE LINKE. Fraktion
im Stadtrat Gera
Geschäftsstelle
Kornmarkt 12
07545 Gera

Tel.: 03 65 / 8 38 15 30

e-mail: die-linke-fraktion@gera.de

PRESSEMITTEILUNG

14.06.2022

Wenn der Hofwiesenpark in die Jahre kommt, sollte etwas getan werden

Mit dem Titel „Hofwiesenpark kommt in die Jahre“ macht die OTZ völlig zu Recht auf ein akutes Problem aufmerksam und informiert, dass sich der BUGA-Förderverein ein Pflege- und Erhaltungskonzept wünscht.

Die Fraktion DIE LINKE hatte mit Datum 17.01.2022 die Beschlussvorlage Nr. 6/2022 mit dem Thema „Nachhaltige Parkbewirtschaftung“ in den Geschäftsgang des Stadtrates eingebracht, diese wurde auf nahezu tragische Weise sowohl von der Verwaltung als auch von Teilen des Stadtrates sabotiert. Sinn und Zweck der Beschlussvorlage war die Bewerbung der Stadt um den „Ehrenpreis für nachhaltige Parkbewirtschaftung“. Die Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft lädt aller 2 Jahre die bisherigen 31 BUGA- und IGA-Parks in Deutschland zu diesem Wettbewerb ein. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir sehr gute Aussichten haben, hier erfolgreich zu sein.

Übrigens hatte sich die Vorgängerin des OB, Frau Dr. Hahn, klar dazu bekannt, indem sie am 03.04.2018 in der OTZ erklärte: „Oberbürgermeisterin Viola Hahn hebt in dem Bewerbungsschreiben insbesondere das Engagement des Integrationsbetriebes der Lebenshilfe bei der Parkpflege hervor: In dem Integrationsbetrieb haben behinderte Menschen einen Job auf dem ersten Arbeitsmarkt erhalten. Das ist ein wichtiger sozialer Aspekt. Die Mitarbeiter des Integrationsbetriebes pflegen unter fachkundiger Anleitung mit viel Fleiß und Leidenschaft die Anlagen, sorgen für Ordnung und Sauberkeit und sind sichtbar stolz auf das von ihnen Geleistete, sagte sie. Hahn würdigt darüber hinaus das vielfältige bürgerliche Engagement, sei es beispielsweise bei der Pflege der Partnerschaftsgärten, beim Hofwiesenparkfest und anderen Veranstaltungen oder mit Spenden.“

Deshalb stellte Bernd Krüger im Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung schon am 18.11.2018 den Antrag auf Beratung dieses Themas. Die aktuelle Beschlussvorlage der LINKEN wurde in einem unfassbar bürokratischen Bewertungsvorgang innerhalb der Verwaltung quasi als „nicht machbar“ und totale Überforderung der Verwaltung bewertet. (Schreiben des OB vom 28.01.2022)

Im Kulturausschuss erklärte Oberbürgermeister Julian Vonarb, dass die Stadtverwaltung jetzt erstmal das Verhältnis von Kosten und Nutzen eruiert werden - ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Aber das Ergebnis steht nach der erfolgten Debatte eigentlich schon fest. Im Bauausschuss unterstützte unser ehemaliges Stadtratsmitglied Bernd Krüger den Kern des Beschlusses. Geholfen hat es nichts – ein CDU-Stadtrat brachte es auf den Punkt: „Wollen wollen wir schon, aber können können wir eben nicht!“ So kommt Gera auf keinen grünen Zweig!

Wir freuen uns sehr, dass der BUGA-Förderverein hier initiativ geworden ist und die Beschlussvorlage Nr. 6/2022 in seiner Vorstandssitzung einstimmig unterstützte.

Wir werden im Stadtrat diesen Vorschlag erneut zur Abstimmung stellen, auch um für Öffentlichkeit transparent zu machen, wer was unterstützt und wer was ausbremst.

Mit freundlicher Bitte um Veröffentlichung.